



EndNote als Teil des Forschungsinformationssystems

Die Datenbank

Die Bibliothek des Robert Koch-Instituts pflegt seit dem Jahr 2017 eine EndNote Datenbank zur Verwaltung des wissenschaftlichen Outputs des Instituts. Erfasst werden sämtliche Artikel eines Berichtsjahres aller Mitarbeiter, die in wissenschaftlichen Fachzeitschriften erschienen sind. Diese werden, neben den üblichen bibliographischen Angaben, mit zusätzlichen Metadaten (s. Abb. 1) angereichert und zur weiteren Nachnutzung hausintern bereitgestellt. Bei der Entscheidung, welche Metadaten erfasst werden, dienten die Spezifikationen des Kerndatensatz Forschung für den Bereich Publikationen, sowie interne Vorgaben als Grundlage.

Wieso EndNote?

- kein vorhandenes Forschungsinformationssystem
- Anpassung der Referenztypen mit zusätzlichen Feldern
- Individuelle Anpassung der Datenbank durch Nutzung der Display Fields
- Importmöglichkeit von Datensätzen aus PubMed und Scopus (Alert Nutzung Affiliation RKI)
- Verknüpfung mit Publikationsserver des Instituts
- Individuell anpassbare Exportmöglichkeiten für verschiedene Berichtszwecke

The screenshot shows the EndNote X7 interface. The top part displays a list of references with columns for Author, Year, Title, Verlag, Abteilung, Corresponding Author, Dokumenttyp, and Zugangsrechte. Below this, a detailed view of a reference is shown, including fields like Rating, Author, Year, Title, Journal, Volume, Pages, Epub Date, Date, Alternate Journal, ISSN, DOI, Verlag, Abteilung, Corresponding Author, Zugangsrechte, Dokumenttyp, and Language. The right side of the interface shows a list of metadata fields (Kerndatum and Publikationen (Pu0)) with their corresponding values for the selected reference.

Möglichkeiten der Nachnutzung

Intern

- Bibliometrische Auswertungen für die Leitungsebene und die Forschungscoordination (Gesamtanzahl der Publikationen, Anzahl der Publikationen bei einzelnen Verlagen, Anzahl der Open Access Publikationen etc.)
- Langfristiger Aufbau einer Institutsbibliografie
- Ggf. Kompatibilität mit internen CMS zur Darstellung der Bibliografie
- Weiterverwendung zur Leistungsorientierten Mittelvergabe (Anzahl der Publikationen pro Abteilung)
- Grundlage zur Darstellung der Fachgruppen- und Abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit innerhalb des RKI

Extern

- Datengrundlage zur Evaluierung durch den Wissenschaftlichen Beirat unter Berücksichtigung des Kerndatensatz Forschung
- Datengrundlage für verschiedenste Berichtszwecke
- Mögliche zukünftige Bereitstellung einer Institutsbibliografie für die Öffentlichkeit

Einmalige Erfassung → Möglichkeit der Auswertung für unterschiedliche Berichtszwecke mit geringem Aufwand